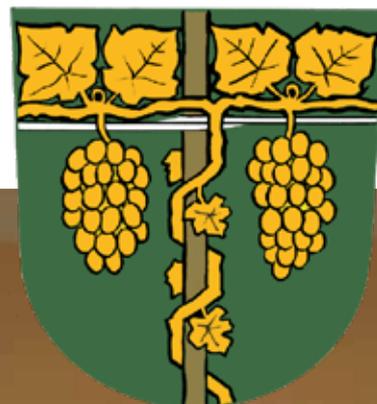


Gemeinde Nachrichten **S**eefeld- **K**adolz

Nr. 4 - 2022 Oktober, November, Dezember



Lustig, Lustig, Tralalala.....!

03 Landtagswahl
29.01.2023

04 Veranstaltungskalender
zum herausnehmen

09 Christbaumabholung
Achtung Änderung!

Liebe Seefeld-Kadolzer, liebe Jugend!



Sie halten die letzte Ausgabe unserer Gemeindezeitung für das Jahr 2022 in den Händen, welches sich schon wieder dem Ende zuneigt.

Die Zeiten sind derzeit sowohl für die Bevölkerung, Gemeinden und auch Betriebe mehr als herausfordernd. War zu Beginn des Jahres noch die Pandemie im Vordergrund, so ist mit dem

Krieg in der Ukraine und der daraus entstandenen Energiekrise ein Problem aufgetreten, dass uns alle sehr betrifft. Durch die massive Preiserhöhung, aber vor allem wegen der steigenden Energiekosten gibt es viele besorgte Menschen, welche ihre berechtigten Bedenken äußern, sich das tägliche Leben nicht mehr leisten zu können.

In den letzten Jahren wurde und wird unser Leben ziemlich „durchgerüttelt“. Aber gerade deswegen dürfen wir nie vergessen, was wirklich wichtig ist, dass weniger oft mehr ist und dass wir uns bewusst sind, trotz allem auf der Sonnenseite zu leben.

Lassen wir uns von der Magie der Vorweihnachtszeit ein wenig verzaubern. Nehmen wir uns Zeit für Gemeinsamkeit mit unseren Familien, Freunden und Kollegen.

Auf die Bedeutung der Worte wie Wertschätzung und Zufriedenheit sollten wir ebenso nicht vergessen, wie auf ein wenig mehr Miteinander und Verständnis für die verschiedenen Lebenslagen.

Baumpflanzaktion

Ich durfte kürzlich eine tolle Aktion begleiten. Auf dem im Vorjahr eingetauschten Grundstück neben unserer Vinothek, pflanzten unsere Kindergarten- und Volksschulkinder je einen Obstbaum. Insgesamt wurden 100 Obstbäume verschiedener Sorten verschenkt. Gesponsert hat die Bäume der Fremdenverkehrsverein. Herzlichen Dank dafür!

Landtagswahl Jänner 2023

Am 29.01.2023 findet die Wahl für den Niederösterreichischen Landtag statt. In Seefeld-Kadolz ha-

ben Sie wie immer die Möglichkeit im Rathaus und im Dorfzentrum Ihre Stimme abzugeben. Bitte machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch.

Danksagung

Den bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, um mich beim Vizebürgermeister, den geschäftsführenden Gemeinderäten und beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren Gemeindebediensteten für die geleistete Arbeit in diesem Jahr. Sie sorgen dafür, dass Vieles einwandfrei funktioniert und leisten das ganze Jahr durch ihren überdurchschnittlichen Einsatz wertvolle Arbeit für die Gemeinde.

Ein Dank gebührt an dieser Stelle auch allen Menschen in unserer Gemeinde, welche sich in den vielen Vereinen ehrenamtlich betätigen und ihre Zeit für Vereinstätigkeiten der verschiedensten Art aufwenden. Sie leisten einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft, welcher in Geld nicht aufzuwiegen ist.

Ihnen geschätzte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend wünsche ich ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, viel Erfolg, Glück und Gesundheit für das Jahr 2023.



*Ihr Bürgermeister
Peter Frühberger*

Förderung bei den Lebensunterhaltskosten

Die wirtschaftliche Lage zwingt immer mehr Personen die Sozialhilfe in Anspruch zu nehmen. In Seefeld-Kadolz haben wir auch 10 Personen, welche am Existenzminimum leben. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, dass alle Mindestsicherungsbezieher einen Gutschein in der Höhe von € 100 von der örtlichen Wirtschaft bekommen um den Personen in der Vorweihnachtszeit ein klein wenig zu helfen.

Alle betroffenen Personen wurden von der Gemeinde angeschrieben und können sich persönlich den Gutschein im Gemeindeamt abholen.

Landtagswahl 29.01.2023

Am 29.01.2023 findet die Landtagswahl in NÖ statt. Die Wahlzeiten sind wie gewohnt 08:00-12:00 Uhr. Das Wahllokal für die BürgerInnen in Gr. Kadolz ist das Dorfzentrum und für die Seefelder BürgerInnen im Rathaus.

Wahlkarten können mittlerweile beantragt werden. Am einfachsten das Formular auf der Homepage www.seefeld-kadolz.gv.at ausfüllen. Die Drucksorten werden voraussichtlich am 09.01.2023 ins Gemeindeamt geliefert. Ab diesen Zeitpunkt können Sie die Wahlkarten beim Gemeindeamt abholen bzw. wird das Amt die Anträge bearbeiten und die Wahlkarten versenden.

GAH

Seefeld-Kadolz
15.30 - 16.30 Uhr
18. März 2023
22. Juli 2023
jeden Freitag
16.00 - 18.00 Uhr

ASZ Samstag Geöffnet

die NÖ Umweltverbände
Wir machen's einfach.

ABFALLSAMMELZENTRUM
Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

Aus dem Gemeinderat Sitzung - 29.09.2022

§ - Der Druck der neuen Ortschronik verfasst von Hrn. Beer wurde beschlossen. 750 Stück werden gedruckt. Sobald die Chronik fertig ist werden wir Sie wieder informieren.

§ - Eine Rampe für bewegungseingeschränkte Personen beim Dorfzentrum wurde beschlossen. Die Rampe wurde in Eigenregie durchgeführt.

§ - Die Benützung im Sommer der Sporthalle beim JUFA (welche im Eigentum der Gemeinde steht) ist aufgrund der Hitze fast unmöglich. Deswegen wurde eine Beteiligung bei der Beschattung der Halle beschlossen.

§ - Es wurde besprochen, dass das Höllerbiotop für touristische Zwecke nicht verwendet werden darf.

§ - Das Kabel der EVN bei der Zuleitung dürfte beschädigt sein bzw. hat es vermutlich einen Erdschluss. Auf das ist zurückzuführen, dass es in letzter Zeit 2-3 kurzfristige Stromausfälle gegeben hat. Die EVN hat sich entschieden eine neue Leitung und einen neuen Trafo zu bauen. Die Leitung wird von der Trafostation (Seefeld 80 - Richtung Fasangarten - Anger - Erlingerplatz - Hauptplatz Seefeld - Trafostation Schloss verlegt) Die Trafostation beim Schloss kommt auch neu. Die Bewilligung hiefür wurde beschlossen.

Aus dem Gemeinderat Sitzung - 15.12.2022

§ - In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Bewilligung für Erdkabelverlegung beschlossen. Da die Oberleitungen im angegebenen Bereich wegkommen, sollen auch die Dachständer der Straßenbeleuchtung gleich modernisiert werden. Die Straßenbeleuchtung wird im gesetzlichen Abstand und Energiesparend angebracht.

§ Die Firma WEB plant einen Windpark im Gebiet Seefeld-Kadolz zu errichten, da die Zonen verordnet vom Land NÖ, in Seefeld-Kadolz passen. Die Fa. WEB hat bereits mit einigen Grundeigentümern Kontakt aufgenommen. Insgesamt sind 12 Windräder geplant.

§ In regelmäßigen Abständen wird die Kindergartenbereisung von der BH Holalbrunn durchgeführt. Bei dieser Begehung wurde der Kindergarten bezüglich der baulichen Anlagen und der Sicherheit der Kinder überprüft. Ein paar Kleinigkeiten werden instandgesetzt. Der Kindergarten ist aber sicherheitsmäßig in einen guten Zustand.

§ Eine Förderung für die Feuerwehrjugend, SC Jugend, Pensionistenverband, Seniorenbund und KOBV wurde beschlossen.

§ Die Bedienstete Astrid Hammer Schmid wird von 25 auf 40 Stunden erhöht.

KUNDMACHUNG HOLZVERKAUF

SAMSTAG, 31.12.2022
09.00 Uhr – Treffpunkt bei der Hubertuskapelle

In Seefeld-Kadolz gelangt von der Gemeinde Brennholz zum Verkauf. Der Verkauf findet ausschließlich an Bewohner (Hauptwohnsitz) von Seefeld-Kadolz statt. Holzlose können nur an anwesende Personen verkauft werden.

**DER BÜRGERMEISTER
PETER FRÜHBERGER**

Personalia - Kindergartenpädagogin geht in Pension



Unsere Kindergartenpädagogin Michaela Schwabl ging in den wohlverdienten Ruhestand. Michaela war stets bemüht um die Kindergartenkinder. Der Bürgermeister bedankte sich mit einem kleinen Blumengruß bei der Pädagogin und blickte kurz auf die vergangenen Jahre zurück. Am letzten Arbeitstag unserer Michaela schlossen ich viele Gratulanten den Glückwünschen an.

Auf diesem Weg wünschen wir Dir liebe Michaela, alles erdenklich Gute auf deinen weiteren Lebensweg und viel Gesundheit.

Danke für Alles.

Spielplatz- verwüstung Vandalen geschnappt

Im Sommer mussten wir leider von der Demolierung der Spielgeräte vom Spielplatz beim Freibad berichten. Der Schaden wurde wie immer bei der Polizei angezeigt. Durch einen Tipp eines aufmerksamen Spaziergängers konnte die Polizei in die Richtung ermitteln und die Täter wurden entlarvt. Der Schaden musste von den Tätern übernommen werden. Als Wiedergutmachung werden Sozialstunden abgeleistet. Leider müssen wir immer wieder von Vandalismus berichten. Ob im Friedhof, in der Natur oder auf öffentlichen Einrichtungsplätzen kommt es immer wieder zu Zerstörungsakten. Hinweise bitte (auch anonym) an die Gemeinde - Herzlichen Dank.

CHRISTBAUMABHOLUNG

Ein Service, welches die Gemeinde wieder anbietet, ist das Abholen der Christbäume. Nächstes Jahr wird es jedoch eine kleine Änderung geben. Die Christbäume werden nur mehr an folgenden

Tagen abgeholt

**30.12.2022,
09.01.2023
und 19.01.2023.**



Die Christbäume müssen aber **KOMPLETT FREI** von Christbaumschmuck sein. Auch Lametta, kleine Drahthäkchen, abgebrannte Sprühkerzen usw. müssen abgenommen werden, da ansonsten bei der Abholung und Lagerung am Grünschnittplatz Probleme entstehen könnten.

Am Grünschnittplatz werden die Christbäume am **14.01.2023** von 10-11 Uhr übernommen.

Die Trennfarbe 2023: Gelb.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: Sackerl, Folien, Fleischtassen und Plastikbecher.

Ab ins
Gelbe

Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



Hollabrunn machts einfach

[insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)



Ab ins Gelbe neu 2023

Mit dieser Gmeindenachricht haben Sie den neuen Abfallkalender bzw. die Verbandszeitung zugesetzt bekommen. Ab 2023 werden diverses Verpackungsmaterial nicht mehr in der Restmülltonne gesammelt, sondern kommen auch in den Gelben Sack. Genau erklärt sind die Trennungsmöglichkeiten in der Verbandszeitung. Wir bitten Sie auf die Mülltrennung zu achten. Mit einer guten Mülltrennung können viele Kosten gespart werden.

„Mülltrennung kostet nichts aber keine Mülltrennung kostet sehr viel.“

Nikolo für die Kleinsten

Wieder nach Corona kam der Nikolaus auf den Marktplatz in Seefeld-Kadolz. Der Verein NÖ Bildungs und Heimatwerk versorgte Sie zum 40. Mal mit leckeren Speisen und Getränken. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde auch heuer wieder der Volksschule und dem Kindergarten gespendet. Im Namen der Kinder und der Gemeinde sagen wir recht herzlichen Dank für das Engagement der vielen Helfer und für die Spende von

JEWELNS 200 EURO.



Windkraft - eine zukunfts-trächtige Einrichtung zum Nutzen aller

Wir stehen derzeit vor großen Herausforderungen. Der Klimawandel mit seinen katastrophalen Folgen wie Ernteausfällen, Waldsterben und Überschwemmungen fordert dringend eine Abkehr von fossilen Brennstoffen. Denn deren CO₂-Ausstoß ist die Ursache für den Temperaturanstieg. Gleichzeitig führt uns die derzeitige Energiekrise mit ihren rasanten Preissteigerungen vor Augen, wie wichtig es ist, sich aus der Abhängigkeit von Gas und Öl zu befreien.

Die Umstellung auf eine nachhaltige Energieversorgung durch Windkraft ist daher in jeder Hinsicht ein Schritt in die richtige, zukunftsweisende Richtung. So kann sichergestellt werden, dass auch für künftige Generationen eine sichere und autonome Energieversorgung gewährleistet ist, ohne dass das Klima und damit der uns umgebende natürliche Lebensraum schwer geschädigt wird. Es ist ein besonnener Schritt in Richtung ökologischer und nachhaltiger Versorgung mit lebenswichtiger Energie.

Die viel beschworene Energiewende kann aber nur in Kooperation mit engagierten Standortgemeinden gelingen, die einen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft ihrer Bürger und für eine nachhaltige Energieversorgung leisten möchten.

Für Partner und Anrainer von Windkraftanlagen ergibt sich abgesehen vom ökologischen Nutzen stets ein spürbarer Mehrwert. So entstehen starke Kooperationen mit dem Anlagenbetreiber durch langfristige Zusammenarbeit. Ein Standort für Windkraftanlagen schafft Arbeitsplätze in der Region und verhindert Abwanderung. Zudem ist jeder Betreiber an einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit einer Standortgemeinde interessiert, indem er Vereine der Region in ihrer Entwicklung fördert und unterstützt.

Bei der Projektierung und Errichtung von Windkraftanlagen werden überdies strenge Naturschutz-Kriterien beachtet, so werden etwa Ausgleichsflächen geschaffen, um Fauna und Flora der Region zu erhalten.

Notaramtsstunden im Gemeindeamt



DR. PATRICK SCHWEDA
ÖFFENTLICHER NOTAR

Hauptplatz 1 • 2054 Haugsdorf
Tel.: +43 (0)2944 22 03 • Fax: +43 (0)2944 22 03 - 5
kanzlei@notariat-schweda.at • www.notariat-schweda.at

MO – DO 08:00 – 12:00 & 13:00 – 17:00
FR 08:00 – 12:00 & 13:00 – 15:30

Der Notar Dr. Schweda Patrick mit Sitz in Haugsdorf hat wieder Amtsstunden im Gemeindeamt Seefeld-Kadolz.

Aufgrund des großen Andranges der Ortsbevölkerung wird dieses Service auch nächstes Jahr wieder umgesetzt.

Sie können sich unverbindlich und KOSTENLOS beraten lassen. Hr. Notar Dr. Schweda berät Sie gerne. Die Gespräche werden im Sitzungssaal des Gemeindeamtes durchgeführt, damit ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Um längere Wartezeiten zu verhindern, können Sie im Gemeindeamt einen Termin vereinbaren.

An folgenden Terminen wird Hr. Dr. Schweda im Gemeindeamt wieder von 16:00 bis 17:00 Uhr Amtsstunden abhalten.

16. Jänner, 13. Februar, 13. März
17. April, 02. Mai, 05. Juni
03. Juli, 04. September, 02. Oktober
06. November, 04. Dezember

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
05-06.01.2023	ab 09:00	die Sternsinger kommen ins Haus	Pfarre Seefeld-Kadolz	im Ort
07.01.2023	13:00	Gesellschaftsschnapsen	SC Gr. Kadolz	Sportplatz
20.01.2023	18:00	Blackoutvortrag und Sicherheitstag	Zivilschutzverband	JUFA Weinviertel
20.02.2023	18:00	Vortrag - Hautkrankheiten Klimaauswirkung auf die Haut	Initiative Pulkautal	JUFA Weinviertel
21.02.2023	14:30	31. Faschingsumzug	Dorferneuerungsverein	Marktplatz
05.03.2023	10:00	Suppenessen	Kath. Frauenbewegung	Dorfzentrum
01.04.2023		Saisoneröffnung Vinothek	Weinbauverein	Vinothek
01.04.2023		Saisoneröffnung Sportstüberl	Sportstüberl	Sportstüberl
01.04.2023	09:00-21:00	Radler Rast	Fam. Bauer	Gr. Kadolzer Kellertrift
01.04.2023		Saisoneröffnung Minigolf	Miniaturligverein	Minigolfanlage
30.04.2020	18:30	Maibaum aufstellen	SC Gr. Kadolz und Jugend	Sportplatz
01.05.2023	14:00	Neueröffnung	Friseurbetrieb	Gr. Kadolz - Friseur
06.05.2023	08:30	Feuerlöcherüberprüfung	Feuerwehr	FF-Haus
09.05.2023		Muttertagsfeier	Seniorenbund	Gasthaus Freisinger
11.05.2023		Muttertagsfeier	Pensionistenverband	JUFA Weinviertel
27.05.-28.05.2023		Pfingstsportfest Johann Schwabl Gedenkturnier Feldmesse anschl. Mittagstisch	SC Gr. Kadolz	Sportplatz
29.05.2023	09:30	Hl. Erstkommunion	Pfarre Seefeld-Kadolz	Kirche
31.05.2023	17:00	Maibaum umschneiden	SC Gr. Kadolz	Sportplatz
03.06.2023	19:00	Sommernachtskonzert	Freiwillige Feuerwehr	
04.06.2023	ab 09:00	Tal am Rad	Initiative Pulkautal	Schlussveranstaltung Hadres
17.06.2020	18:00	Köllamaunamesse	Köllamauna Seefeld	Kirche
03.07.-07.07.2023		Fußballcamp (6-14 Jahre)	fußballferiencamp.at	Sportplatz

07.07.2023	18:00	Dämmerschoppen	Ortmusik	FF-Haus
10.07.-14.07.2023	11:00-14:00	Schwimmkurs	ASKÖ	Freibad
15.07.2023	13:00	Kinderfest	SPÖ Seefeld-Kadolz	Freizeitzentrum
29.07.2023		Sportlerkirrtag 11:00 Mittagstisch 20:00 Einlass	SC Gr. Kadolz	Sportplatz
12.08.2023	17:00	Sommerfest	Fremdenverkehrsverein	JUFA Weinviertel
18.08.-20.08.2023		24. Int. Weinland-Wanderpokalturnier	Miniaturgolfverein	Minigolfanlage
26.u.27.08.2023	SA ab 19:00 SO ab 10:00	FF-Fest	Freiwillige Feuerwehr	FF-Haus
16.09.2023	17:00	Herbst in Rot	SPÖ Seefeld-Kadolz	Bahnhof
28.10.2023	20:00	Halloweenparty	Jugend	Jugendheim
31.10.2023	19:00	Striezelspielen	SC Gr. Kadolz	JUFA Weinviertel
01.11.2023		Allerheiligen	Pfarr Seefeld-Kadolz	Kirche
1.12.-24.12.2023	17:00	Adventfenster	Dorferneuerungsverein	Ort
02.12.2023	17:00	Nikolobesuch	NÖ Bildungs- und Heimatwerk	Marktplatz
08.12.2023	14:00	Weihnachtsabverkauf	Weinbauverein	Euregio Vinothek
12.12.2023		Weihnachtsfeier	Seniorenbund	Gasthaus Freisinger
14.12.2023		Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Gasthaus Freisinger
24.12.2023	14:00	Weihnachtskindergarten mit Basteln	Feuerwehr, Jugend, Pfarre	Dorfzentrum
31.12.2023	16:00	Sauschädlessen	SC Gr. Kadolz	Sportplatz
08.06.-11.06.2023 29.06.-02.07.2023 03.08.-06.08.2023	DO ab 17:00 FR ab 17:00 SA ab 16:00 SO 16:00	Offene Kellertüre bei Fam. Wortha Herta	Fam. Wortha	Gr. Kadolzer Kellertriff
14.07.-16.07.2023 21.07.-23.07.2023 14.08.-20.08.2023	FR ab 17:00 SA ab 16:00 SO u. Feiertage ab 15:00	Offene Kellertüre bei Fam. Weigel Karl	Fam. Weigel Karl	Gr. Kadolz 192

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss kann wieder bis 31.03.2023 beantragt werden. Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt € 150,00. Beim Beantragen im Gemeindeamt müssen ein Einkommensnachweis, die E-Card und die Bankverbindung vorgelegt werden.

MindestsicherungsbezieherInnen müssen heuer nicht ansuchen, diese Personen bekommen automatisch den Geldbetrag überwiesen. Beim Gemeindeamt können Sie vorher einen Termin vereinbaren damit Wartezeiten reduziert werden können.

Die Einkommenshöchstgrenzen für 2022 sind:

Alleinstehend € 1.030,49

Alleinerziehend, 1 Kind € 1.189,49

Alleinerziehend, 2 Kinder € 1.348,49

Alleinerziehend, 3 Kinder € 1.507,49

Ehepaar, Lebensgefährten € 1.625,71

Paar, 1 Kind € 1.784,71

Paar, 2 Kinder € 1.943,71

Paar, 3 Kinder € 2.102,71

3. erwachsene Person € 595,22

Einkommenshöchstgrenze von Bezieher von Leistungen

nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz

Alleinstehend € 1.202,24

Alleinerziehend, 1 Kind € 1.387,73

Alleinerziehend, 2 Kinder € 1.573,22

Alleinerziehend, 3 Kinder € 1.1758,71

Ehepaar, Lebensgefährten € 1.896,66

Paar, 1 Kind € 2.0082,15

Paar, 2 Kinder € 2.267,64

Paar, 3 Kinder € 2.453,13

3. erwachsene Person € 694,42



OKTOBER 2022

60.Geb. Brunner Karin, Seefeld 15

65.Geb. Krautwurm Anna, Seefeld 74

70.Geb. Holzschuh Johann, Gr. Kadolz 112

80.Geb. Schmeja Edda, Gr. Kadolz 86

85.Geb. Randa Rudolf, Seefeld 254

Goldene Hochzeit:

Renate und Johann Lechmann, Seefeld 223

NOVEMBER 2022

55.Geb. Girlich Beatrix, Gr. Kadolz 295

55.Geb. Randa Peter, Seefeld 259

60.Geb. Wiesner Roman, Seefeld 49

60.Geb. Mag. Letz Christian, Gr. Kadolz 158

65.Geb. Wortha Herta, Gr. Kadolz 280

70.Geb. Bergermayer Johann, Seefeld 267

70.Geb. Schuster Hieronymus, Seefeld 216

80.Geb. Randa Mathilde, Seefeld 266

80.Geb. Schwarz Stefanie, Seefeld 262

80.Geb. Burghart Sonja, Gr. Kadolz 261

90. Förster Maria, Seefeld 105

Silberne Hochzeit:

Sonja und Wolfgang Kruspel, Gr. Kadolz 218

Goldene Hochzeit:

Stefanie u. Lambert Kalvoda, Gr. Kadolz 247

Anna u. Johann Bergermayer, Seefeld 267

Gertrude und Hans Bauer, Seefeld 209

DEZEMBER 2022

50.Geb. Frischauf Rene, Gr. Kadolz 338/1

55.Geb. Bauer Petra, Gr. Kadolz 307

55.Geb. Witek Erwin, Gr. Kadolz 222

60.Geb. Wogritsch Maria, Seefeld 176

60.Geb. Kinast Manuela, Seefeld 243

60.Geb. Warlitsch Roswitha, Seefeld 183

60.Geb. Worgatsch Johann, Gr. Kadolz 300/1

65.Geb. Seitler Josef, Gr. Kadolz 19

65.Geb. Balogh Ildiko, Gr. Kadolz 169

GRATULATION



Bürgermeister Peter Frühberger, Renate und Johann Lechmann



AL Regina Bauer, Hans und Gertrude Bauer, Bgm. Peter Frühberger



AL Regina Bauer, Johann und Anna Bergermayer, Enkelsohn Leon Bergermayer und Bürgermeister Peter Frühberger



Bürgermeister Peter Frühberger, Stefanie und Lambert Kalvoda

*Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die
Marktgemeinde Seefeld-Kadolz
recht herzlich.*



Vögel richtig füttern

In der kalten Jahreszeit finden Vögel oft schwer genügend Futter. Wenn Sie sich für eine Fütterung entscheiden, haben Sie auch die Möglichkeit der Vogelbeobachtung aus nächster Nähe. Wir geben Ihnen Tipps, was Sie bei der Fütterung beachten sollten.

Wann sollte man Vögel füttern?

ist nicht erforderlich. Am wichtigsten ist die Fütterung in Notzeiten, wenn natürliche Nahrung nicht erreichbar ist.

Wie und was soll gefüttert werden?

Um Infektionen vorzubeugen, sind Silohäuschen empfehlenswert, da immer nur ein kleiner Teil des Futters offen liegt. Futterhäuschen müssen regelmäßig gereinigt werden. Unsere heimischen Vögel lassen sich grob in zwei Kategorien einteilen: die Körnerfresser

Snack. Amseln fressen bevorzugt Rosinen, Hafer- und Weizenflocken sowie Äpfel. Meisen lieben Fettfutter, wie die bekannten Meisenknödel oder Meisenringe, Nüsse und Sonnenblumenkerne. Auch Rotkehlchen bevorzugen fetthaltiges Futter wie Nüsse, Getreideflocken oder auch spezielles Futter für Insektenfresser. Spatzen (Sperlinge) hingegen gelten als Allesfresser. Zaunkönig, Star, Amsel und Drossel be-

vorzuziehen Insekten und weichen im Winter gerne auf Beeren, Samen und Haferflocken



Füttern Sie nur, wenn das natürliche Futterangebot im November oder Anfang Dezember knapp wird. Diese Hilfestellung sollte bis maximal Februar/März geleistet werden. Ein vorzeitiges Füttern

und Weichfutterfresser. Im Handel gibt es Futtermischungen zu kaufen, die auf unsere heimischen Arten abgestimmt sind. Aber auch frisches, aufgeschnittenes Obst ist ein willkommener

aus. Vögel und vor allem auch Wasservögel, wie Schwäne, Enten und Co, sollten nicht mit Brot gefüttert werden. Brot enthält zu viel Salz und quillt im Vogelma- gen auf. Auch Speiseres-

**NATURLAND
NIEDERÖSTERREICH**
Einzigartig · Vielseitig · Schützenswert

te und Gewürztes sind für Vögel ungeeignet.

Die richtige Stelle!

Am besten wird der Futterplatz so gewählt, dass er gut beobachtbar, für Katzen un- erreichbar und vor Regen und Schnee geschützt ist. Auch im Winter ist eine Schale mit Trink- oder Badewasser sehr beliebt und wird gerne angenommen. Am besten die Schale täglich reinigen und frisch befüllen.

Nur vielfältige Lebensräume sichern das Überleben

Das vorrangige Ziel für den Schutz einer artenreichen Vogelwelt ist die Erhaltung von natürlichen Lebensräumen. Im eigenen Garten sollte man vor allem darauf achten, heimische Sträucher und Bäume zu pflanzen, die natürlicher Schutz und Futterquelle für unsere Vögel sind. Auch das Pflanzen von samenreichen Wildkräutern und Blumen im Garten sorgt für viele gefiederte „Mitbewohner“.

Impressum:

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz, Seefeld 39, 2062 Seefeld-Kadolz.

Redaktion und Layout: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Frühberger - Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

Abfall vermeiden beginnt bei der Schulausgabe

Mit der Jausenbox der Familie Tonni

Jeder von uns produziert Tag täglich Abfälle. Durch die Verwendung von Jausenboxen, vermeiden wir Folien und durch Mehrwegflaschen können Plastikflaschen vermieden werden. Um schon die Kinder auf die Abfallproblematik hinzuweisen, verteilte der Abfallverband Hollabrunn wieder 519 Jausenboxen mit der Familie Tonni an die Tafelklassler im Bezirk Hollabrunn.



Abfallvermeidung in Zahlen:

- Über 5 kg Kunststoffabfall pro Schüler:in
- ca. 2.560 kg pro Jahr
- 10.240 kg in 4 Jahren
- rund 40.000 kg für alle unsere Volksschulkinder

Alle Bilder, die in den Schulen aufgenommen wurden, können auf der Homepage vom Abfallverband abgerufen werden.

Nikolobesuch im Kindergarten und Volksschule

Traditionell besuchte unser Nikolaus die Kindergarten- und Volksschulkinder. Tolle Gedichte und schöne Lieder wurden dem Bischof vom Myra vorgetragen. Natürlich hatte der Nikolaus Sackerln für jedes Kind mit. Bürgermeister Peter Frühberger half dem Nikolaus bei der Sackerlübergabe. Auf diesem Weg dürfen wir uns nochmal bei unserem Freund Leopold „Edi“ Schwarz recht herzlich bedanken.





Projekt beim Höllerbiotop

Aufgrund des Massenfischsterbens beim Höllerbiotop in der Trockenzeit wurde gemeinsam mit der WA3 - Landesregierung ein Projekt gestartet. Es wurden von der zuständigen Abteilung Bodenproben genommen. Mit der Feuerwehrzille aus Guntersdorf hat die örtliche Feuerwehr die Spezialisten auch in die Mitte des Biotopes bringen können. Es wird derzeit an einer ökologischen und finanziell günstigen Lösung gearbeitet.

Schuljahr 1996/97
Jahrgänge 1989/89



SCHULJAHR 1996/97

1. u. 2. Schustufe

JAHRGÄNGE 1988/89

Sigrid Schuster Claudia Kohlberger Jasmin Kienegger Tanja Eisenhut Elisabeth Hieß Beate Pusam Hansi Gantner Christoph Thaller

Markus Zlabinger Manuela Vrabel Andreas Schwankhart Daniela Frühberger Carmen Bergermayer Julia Hörmann Tamara Sokol

Julia Fischer Florian Fischer Gerhard Kadinger Klemens Fried Claudia Kranjec

VL Petra Schöllauf



ÖGK Gesundheitsbarometer: Alles, was sie zum neuen e-Rezept wissen müssen

e-sicher, e-dabei: e-Rezept löst Papierrezept ab

Das Rezept der Zukunft braucht kein Papier, denn das e-Rezept gilt nun in ganz Österreich. Anfang des Jahres wurde das e-Rezept gestartet, inzwischen kann es in allen öffentlichen Apotheken eingelöst werden. Bereits in den vergangenen zwei Jahren ist die Anzahl der Papierrezepte pandemiebedingt deutlich zurückgegangen, nun werden für die ÖGK mehr als 1 Million e-Rezepte pro Woche digital ausgestellt, seit Jahresbeginn sind es mehr als 17 Millionen.

Doch was ist nun eigentlich anders: Das e-Rezept wird von Ärztinnen und Ärzten in der Ordination über eine spezielle Software erstellt. Gleichzeitig wird ein QR-Code generiert, den Versicherte über die App Meine ÖGK abrufen können und in der Apotheke zeigen können. Eine weitere Möglichkeit, um an sein verschriebenes Präparat zu kommen, ist, via e-card oder über einen zwölfstelligen alphanumerischen Code.

„Das Ziel der ÖGK ist es, Digitalisierung auf allen Ebenen möglich zu machen – für Versicherte, Vertragspartner und Vertragspartnerinnen sowie Dienstgeber und Dienstgeberinnen. Das e-Rezept ist ein Meilenstein in der Versorgung“, sagt Bernhard Wurzer, Generaldirektor der Österreichischen Gesundheitskasse.

Wichtig ist außerdem die Einbindung der Ärzteschaft und Apotheken. Schon vor dem finalen Rollout Ende des ersten Halbjahres war der Anklang bei den Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern sehr gut. Aktuell nutzen 90 von 100 Hausärztinnen und Hausärzten das digitale Angebot und auch in 89 von 100 Hausapotheken wird es verwendet.

VORANSCHLAG 2023

Der Voranschlag für das Jahr 2023 wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung besprochen und beschlossen. Auch die Gemeinde muss leider aufgrund der steigenden Energiekosten den Stift ein wenig ansetzen. Der Vornanschlag ist wie gewohnt auf unserer Homepage ersichtlich.

Wir möchten Ihnen aber einige Zahlen näher bringen mit welchen Ausgaben die Gemeindeführung rechnen muss.

Für Stromausgaben - Straßenbeleuchtung, Strom Gemeindegebäude etc. muss die Gemeinde € 163.300,-- mehr als normal veranschlagen. Die Schulen kosten der Gemeinde zusätzlich € 24.300,--. Die Kläranlage rund € 26.800,--. Die Gemeinde ist stets bemüht

die Kosten in Schach zu halten. Mit energiesparenden Maßnahmen wie z.B. Austausch auf energiesparenden Beleuchtungskörper versuchen wir hier entgegenzuwirken.

Im diesen Sinne hoffen wir die Energiekrise bald überwunden zu haben um Ihnen alle gewohnten Leistungen der Gemeinde weiterhin anzubieten können.



AUS DEN VEREINEN/ORGANISATIONEN

WEIHNACHTSBASTELN

Damit den Kindern das Warten auf die Weihnachtsbescherung nicht zu langweilig wird und das Christkind zu Hause alles ungestört vorbereiten kann, laden die Freiwillige Feuerwehr, die Jugend und die Pfarre auch heuer am 24.12. wieder alle Kinder zum **WEIHNACHTSBASTELN** in das Dorfzentrum ein.

Wir werden um 13:30 Uhr beginnen und bitten Sie, Ihre Kinder um 15:50 Uhr BEI DER KIRCHE abzuholen. (Sie werden von den Feuerwehrautos dort hingbracht.) Bei etwaigen Fragen können Sie uns gerne noch kontaktieren.

Wir freuen uns auf einen schönen Weihnachtsnachmittag!!

Patricia Bauer
(0664/5226744)